

10. 1. 90

Liebe Tante,

Haben Sie recht herzlich-
chen Dank für Ihren Sonderdruck
mit der so sorgfältigen und
gelehrten Abhandlung über die
Stätte aus Pergé. So gut
wie Sie kennt heute wohl
keiner Kopien und Variationen
von Skulpturen! Die schier
unerschöpfliche Quelle der Aus-
grabungen von Side und Pergé
haben dafür gesorgt, daß Ihr
so scharfes Auge in ständiger
Übung bleibt. — Auch über die
Ausstellungsnachricht betreffs
Ihres Vaters haben wir uns sehr
gefreut. Was für ein vielseitig

begabter Mensch er gewesen sein
muß!

Wir hoffen sehr vom 7. Febr.
bis 17. März im DAI in Rom zu
arbeiten und Sie dort anzu-
treffen, wie es ja jetzt schon
Tradition geworden ist. Leider
haben wir viel Kummer mit
mangelnder Gesundheit.

Wenn wir uns wiedersieh, möchte
ich Sie auch wegen zweier archai-
sierender (?) Sphinxstatuen fragen,
die ein Bekannter 1988 in Perge
und im Museum von Antalya
gesehen und fotografiert hat,
die wir aber letzten Herbst nicht
entdecken konnten.

Wir halten Dammien, daß es
Ihnen so gut geht wie bei unserem
Treffen in Side und daß wir uns
bald wieder sehen. Zu herz-
licher Freundschaft

Ihre Dany und Sybille

Boğaziçi Üniversitesi

Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi

Jale İnan Arşivi



JALARC0402002